

Einladung zur Auftaktveranstaltung – Ihre Ideen für unsere Region!

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist so weit! Wir möchten mit Ihnen gemeinsam eine **neue Entwicklungsstrategie für die Region Burgwald-Ederbergland** erstellen! In die Strategie fließen Ihre Ideen mit ein

- um unsere Region l(i)ebenswert zu gestalten und
- mit Innovationen fit für die Zukunft zu machen.

Mit dieser Strategie werden wir uns für die erneute Anerkennung als LEADER-Region bewerben. Als LEADER-Region können wir in den Jahren 2023-2027 erneut Projekte in folgenden Bereichen mit Fördergeldern unterstützen:

- | | | |
|--|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> • Arbeiten & Leben • Versorgung • Kultur • Freizeit | <ul style="list-style-type: none"> • wirtschaftliche Entwicklung und Direktvermarktung • ländlicher Tourismus | <ul style="list-style-type: none"> • außerschulische Bildung • Nachhaltigkeit • Klimaschutz • Digitalisierung |
|--|---|---|

Sie sind herzlich eingeladen, an dieser Strategie mitzuwirken und mitzuentcheiden, welche der Themen besonders wichtig für unsere Region sind. Kommen Sie vorbei zur

Auftakttour durch die Region am Freitag, 19.11.2021

- **um 15:00 Uhr in der Burgberghalle in Battenberg:** Marburger Str. 3-7, 35088 Battenberg (Eder) oder
- **um 17:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Mellnau:** Burgstraße 42, 35083 Wetter (Hessen) oder
- **um 20:00 Uhr im Bürgerhaus Wohratal:** Halsdorfer Straße 56, 35288 Wohratal (mit Livestream für diejenigen, die von zuhause aus teilnehmen wollen)

Bei der Auftaktveranstaltung bekommen Sie Gelegenheit, Ideen für Ihren Ort bzw. unsere Region in das Konzept einzubringen und sich für die Mitarbeit in einem Fachforum zu den oben genannten Themen anzumelden und. Im Anhang finden Sie eine detailliertere Übersicht zu den Themen.

Für die Teilnahme ist eine **verbindliche Anmeldung bis 15.11.2021** erforderlich: per Mail an info@region-burgwald-ederbergland.de oder [online](#) über den untenstehenden QR-Code bzw. diesen [Link](#). Am Veranstaltungsort gelten die 3G-Regeln, nähere Infos nach der Anmeldung.

Bei Fragen können Sie sich in der Geschäftsstelle melden:

Region Burgwald - Ederbergland e.V.

Marktplatz 1

35083 Wetter

Tel.: 06423 – 541007

info@region-burgwald-ederbergland.de



Vorgegebene Handlungsfelder des Ministeriums (HMUKLV)

Innerhalb der nachfolgenden Handlungsfelder muss die Region in ihrer Entwicklungsstrategie für die Jahre 2023-2027 eigene Schwerpunkte festlegen.

Handlungsfeld 1: Gleichwertige Lebensverhältnisse für „ALLE“ - Daseinsvorsorge

1.1 Sensibilisierung für regionale Wohnkonzepte: Bedarfsorientierte Wohnkonzepte, neue Arbeitsformen, Nutzung erneuerbarer Energien, Energieeinsparung, Sensibilisierung für Biodiversität (z.B. Begrünung in Siedlungen), ...
1.2 Daseinsvorsorge: Abwendung Unterversorgung Gesundheit (Arztstühle) sowie Pflege und Betreuung, Verbesserung Nahversorgung, Freizeit- und Kulturangebote, Schaffung von „Dorfzentren“, ...
1.3 Zeitgemäße Mobilität: Reduzierung Individualverkehr, Multimodale Mobilitätskonzepte, digitale Anwendungen, gebietsüberschreitende Lösungen, Klimafreundliche Mobilitätsinfrastruktur, ...
1.4 Außerschulische Bildung: Bildungsangebote zur Begleitung LES (digital/analog), Investitionen in Bildungsinfrastruktur (Schaugarten, Bauernhof als Klassenzimmer, ...)

Handlungsfeld 2: Wirtschaftliche Entwicklung und regionale Versorgungs- strukturen durch Kleinst- und Kleinunternehmen

2.1 Vorhaben regionaler Kleinstunternehmen: Gründung und Entwicklung von Kleinstunternehmen für Grundversorgung, Arbeitsplatzschaffung, Innenentwicklung, ...
2.2 Kleinst-/Kleinunternehmen des Gastgewerbes: Gründung & Entwicklung von Kleinstunternehmen, Qualitätssteigerung, Arbeitsplatzschaffung, Stärkung Innenbereich, Beseitigung gastronomischer Defizite, Angebotsentwicklung, naturnahe Unterkünfte mit Erlebniswert, ...
2.3 Netzwerke, Fachkräfte Wertschöpfungsketten: Vereinsleben, Tradition, Heimatkunde, Kunst, Musik, Neue Medien, regionale Produkte, regionale Küche, ...

Handlungsfeld 3: Erholungsräume für Naherholung und ländlichen Tourismus

3.1 Tourismusnahe Infrastruktur: landtouristische Entwicklung, Profilierung als Naherholungsregion, Vermarktungsbeteiligung Tourismusorganisation, Reisen für alle, Barrierefreiheit, Qualitätssteigerung, z.B. durch Zertifizierung, Projekte zu Nachhaltigkeit, Digitalisierung, Umweltpädagogik, ...
3.2 Dienstleistungen, Servicequalität: Wissensvermittlung und Netzwerke für Qualitätsentwicklung und Zertifizierung, Zeitgemäßer, qualitativer Gästeservice (u.a. durch Digitalisierung), Intensivierung Stadt/Land-Dialog, Einführung von Anreizsystemen, z.B. Gästecard, ...

Handlungsfeld 4: Bioökonomie/ Nachhaltigkeit

4.1 Sensibilisierung für ein nachhaltiges Konsumverhalten: Erstellung und Umsetzung von Marketingkonzepten, Publikationen und Bildungsangebote für nachhaltiges Konsumverhalten & Klimaschutz, Vermarktung regionaler Produkte, Aufbau Wertschöpfungsketten, ...
4.2 Vorhaben Bioökonomie: Netzwerkbildung für Nachfrager, Produzierende, Endverbraucher, Großabnehmer, Verarbeiter, Förderung ehrenamtlicher Initiativen, die für nachhaltiges Konsumverhalten sensibilisieren, ...